

1. Angebotsabgabe 23.01.02

2. Politische Informationen:

Information von Hr. Sichrovsky, General Sekretär FPÖ

Am letzten Wochenende fand ein Gespräch mit Sichrovsky, Haider und Grasser statt. Grasser unterstützt das EF Projekt voll. Er ist von der „Europäischen Lösung“ sehr stark beeindruckt und setzt große Hoffnung in die Realisierung. Er sieht hier den größten wirtschaftlichen Vorteil für Österreich, da er Kompensation von 4+1 Ländern erwartet und nur hier die Erfüllung der Kompensation garantiert sieht.

Haider unterstützt ebenfalls das Projekt, sieht derzeit jedoch das Land Kärnten bei der Kompensation stark unterrepräsentiert und erwartet hier noch etwas (ist in Arbeit).

Lt. Grasser sollte im Offset-Paket eine hohe Flexibilität gezeigt werden. Eine Lösung für die Reifenfirma Semperit wäre ein absoluter „Winning Factor“.

Grasser wurde von Sichrovsky angesprochen, daß wir wahrscheinlich das Budget von (2,2 Mrd. €) überschreiten werden. Grasser sieht hier kein großes Problem, wenn wir für den Bereich „Overbudget“ eine intelligente Lösung oder Möglichkeit anbieten können.

Sichrovsky empfiehlt, für die Pressekampagne eine Agentur einzuschalten – entsprechender Vorschlag wurde gemacht und liegt bei MM6.

3. Berater Informationen:

Steininger hat zum Budget folgende Information – Der geplante Budgetrahmen von 1,8 Mrd. € wurde auf 2,2 Mrd. € erhöht und ist zur Zeit **ganz aufgehoben**. Inoffiziell wird aber immer noch an eine Grenze von 2,2 Mrd. € gedacht. Es schaut aber nicht so aus, daß wir aufgrund eines teureren Angebots aus dem Rennen fallen.

4. Pressekampagne:

- Am 18.01.2002 findet in OTN ein Pressemeeting vor ausgewählten österreichischen Journalisten statt. Themen sind: Vorstellung EADS, Eurocopter, A400M und das EF2000 Projekt Allg.
- Nach Information Sichrovsky arbeitet Saab/Bae seit ca. 4 Jahren in Österreich und hat bereits ein Budget von ca. 3-4 Mio € für PR ausgegeben, und die Kriegskasse ist immer noch voll. Die von Sichrovsky vorgeschlagene Agentur würde ca. 2 Mio € kosten, wo mit Sicherheit jedoch über einzelne Leistungspakete verhandelt werden kann.
- Steininger ist hierüber nicht informiert und schlägt vor, die EF Kampagne von zwei Zeitungen zugeleiten (Die Presse und Wirtschaftsblatt). Der Kostenrahmen wäre hier ca. 110 T€.

5. Berater:

Eine komplette Beraterstruktur / -aufgaben / -kosten wird bis zum 22.01.2002 erarbeitet und vorgestellt. Zur Zeit ist offiziell nur Hr. Steininger autorisiert in unserem Namen zu sprechen.

Inoffiziell haben Gespräche mit Dr. Schumi, Schwimann stattgefunden. Auch H. Wiederwohl ist hier einzubinden.